



Stadt
Renningen



Kurzübersicht Haushaltsplan 2022

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

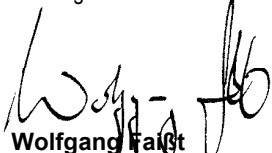
der Gemeinderat hat am 21.02.2022 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen. Nachfolgend möchten wir Ihnen einen kurzen und informativen Überblick über den Haushaltsplan, die Finanzen und die geplanten Investitionen unserer Stadt im Jahr 2022 geben.

Nach den coronabedingt schwierigen Haushaltsjahren 2020 und 2021 muss die Stadt Renningen auch im Jahr 2022 und darüber hinaus noch mit deutlichen Einnahmeeinbußen bei den Steuereinnahmen gegenüber der Oktober-Steuerschätzung 2019 rechnen. So kann auch der Haushalt 2022 trotz harter Sparmaßnahmen und Steuererhöhungen nicht ausgeglichen werden.

Doch auch ohne die Auswirkungen der Corona-Krise bestand 2021 Handlungsbedarf, nachdem die Finanzplanung des vorangegangenen Haushalts deutlich aufzeigte, dass ohne ein starkes Gegensteuern der Ergebnishaushalt bis 2024 ein strukturelles Defizit von rd. 3 Mio. € aufweisen und die Stadt durch die mittelfristig geplanten Großinvestitionen in eine hohe Überschuldung geraten würde. Verwaltung und Gemeinderat hatten sich deshalb in einer Klausurtagung Ende Juni 2021 auf ein umfangreiches Maßnahmenpaket zur Haushaltskonsolidierung verständigt, welches im vorliegenden Haushaltsplan 2022 und in der Finanzplanung bis 2025 nun seinen Niederschlag findet und die finanzielle Handlungsfähigkeit der Stadt wieder mittelfristig gewährleistet.

Da einige wichtige Investitionen in Millionenhöhe nicht gestrichen, sondern nur zeitlich aufgeschoben wurden, besteht auch in der zweiten Hälfte der 20er-Jahre noch ein hoher Investitions- und Sanierungsstau bei der kommunalen Infrastruktur. Hinzu kommt bei den anstehenden großen Baumaßnahmen ein zurzeit hohes Risiko von Kostensteigerungen. Deshalb muss nun zunächst abgewartet werden, bis mehr Klarheit herrscht, wie sich die Konjunktur und die Baukosten tatsächlich entwickeln, bevor vermeintlich wiedergewonnene Spielräume für neue Aufgaben oder höhere Standards genutzt werden sollten.

Renningen im Februar 2022


Wolfgang Falst
Bürgermeister


Peter Müller
Erster Beigeordneter

Allgemeine Angaben

Einwohnerzahl	
nach dem Ergebnis des Zensus am 09.05.2011	16.720
nach dem Stand der Fortschreibung zum 30.06.2021:	18.496
Gemarkungsfläche:	3.113 ha
Steuerkraftsumme 2021:	32.842.199 €
je Einwohner:	1.776 €

Haushaltsvolumen

Der Haushaltsplan 2022 wird festgesetzt:

im Ergebnishaushalt	
mit ordentlichen Erträgen von	53.815.000 €
mit ordentlichen Aufwendungen von	53.966.000 €
ordentliches Ergebnis	- 151.000 €
im Finanzhaushalt	
mit Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	24.157.900 €
mit Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.645.700 €
Finanzierungsmittelüberschuss investiv	3.512.200 €
Finanzierungsmittelüberschuss gesamt	6.579.000 €

Die wichtigsten Abgabensätze

Hebesatz Grundsteuer A	340 v.H.
Hebesatz Grundsteuer B	400 v.H.
Hebesatz Gewerbesteuer	390 v.H.
Hundesteuer	
Ersthund	144 €
jeder weitere Hund	288 €
Zwinger	432 €
Wassergebühr je cbm Frischwasser	1,66 €
(zzgl. 7 % USt)	
Abwassergebühren	
Gebühr je cbm Schmutzwasser	1,74 €
Niederschlagswassergebühr je m ² versiegelte Fläche	0,29 €
Regelkindergarten	
Familien mit 1 Kind pro Kind (Monatsgebühr)	122 €
Familien mit 2 Kindern unter 18 J. pro Kind	95 €
Familien mit 3 Kindern unter 18 J. pro Kind	63 €
Familien ab 4 Kindern unter 18 J. pro Kind	21 €

Weitere Gebühren für Betreuungsangebote: siehe www.renningen.de

Woher kommt das Geld?

A. Ergebnishaushalt Erträge

	<u>Euro</u>	<u>%</u>
Grundsteuer	3.258.000	6,1
Gewerbesteuer	11.400.000	21,2
Gemeindeanteil an den Gemeinschaftssteuern	15.222.400	28,3
Hunde-/Vergnügungssteuer	322.300	0,6
Jagd-/Fischereipacht		
Ausgleichsleistungen Land	1.064.600	2,0
Schlüsselzuweisungen	6.885.200	12,8
Zuschüsse für lfd. Zwecke Kostenerstattungen	6.797.600	12,6
Gebühren	5.370.500	10,0
privatrechtl. Entgelte	786.300	1,4
sonstige Erträge	2.708.600	5,0
Ordentliche Erträge	<u>53.815.000</u>	<u>100</u>

B. Finanzhaushalt

Einzahlungen aus Investitions-/Finanzierungstätigkeit

	<u>Euro</u>	<u>%</u>
Erlöse Grundstücke und bewegl. Vermögen	21.638.000	89,0
Investitionszuschüsse	2.239.200	9,2
Darlehensrückflüsse	146.000	0,6
sonstige Einzahlungen	280.700	1,2
Einzahlungen investiv	<u>24.303.900</u>	<u>100</u>

Wohin fließt das Geld?

A. Ergebnishaushalt Aufwendungen

	Euro	%
Personalaufwendungen	19.471.300	36,1
sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	9.649.000	17,9
Kreisumlage/KVJS-Umlage	9.829.800	18,2
FAG-Umlage	7.593.100	14,1
Gewerbesteuerumlage	1.023.100	1,9
Umlage Region + GPA	153.000	0,3
Abschreibungen	3.337.700	6,2
Zuweisungen und Zuschüsse	1.570.100	2,9
sonst. Aufwendungen	1.283.500	2,3
Zinsen u.ä. Aufwendungen	55.400	0,1

Ordentl. Aufwendungen	53.966.000	100
------------------------------	------------	-----

B. Finanzhaushalt

Auszahlungen aus Investitions-/Finanzierungstätigkeit

	Euro	%
Baumaßnahmen	14.237.400	69,0
Grunderwerb	5.147.000	24,9
Erwerb bewegliches + immaterielles Vermögen	1.117.300	5,4
Investitionszuschüsse, Umlage Region Stuttgart	144.000	0,7
Tilgung von Krediten	3.800	<0,1
Auszahlungen investiv	20.649.500	100

Die wichtigsten Investitionen 2022 (ohne Eigenbetriebe)

Grunderwerb + Planung Neues Rathaus	3.276.000 €
Riedwiesensporthalle (Planung + 1. Baurate)	2.500.000 €
Erweiterung Kindergarten Merklinger Str. (1.Rate)	1.350.000 €
Erweiterung Fr.-Silcher-Schule (Planung + 1. Rate)	2.500.000 €
Erweiterung+Sanierung Realschule (1. Baurate)	3.500.000 €
Kita Schnallenäcker III (Planungsrate)	600.000 €
Erschließungskosten Schnallenäcker III (2. Rate)	2.400.000 €
Straßensanierungs- und Radverkehrsmaßnahmen	787.000 €
Hochwasserschutz Rankbach/Maisgraben .(1.Rate)	1.000.000 €
Verbesserung Breitbandversorgung	230.000 €
EDV-Ausstattung Schulen (Digitalpakt)	387.000 €
Fuhrpark und Maschinen Bauhof	320.000 €

Liquidität / Schulden

	01.01.2022	31.12.2022
Finanzierungsmittelbestand	6.521.216 €	13.242.516 €
Schuldenstand (ohne Eigenbetriebe)	213.002 €	209.169 €
pro-Kopf-Verschuldung	12 €	11 €

Eigenbetriebe

Abwasserbeseitigung

Erfolgsplan Erträge	2.837.200 €
Erfolgsplan Aufwendungen	3.182.700 €
Vermögensplan Einnahmen/Ausgaben je	6.710.600 €

Wasserversorgung

Erfolgsplan Erträge	1.831.000 €
Erfolgsplan Aufwendungen	1.816.400 €
Vermögensplan Einnahmen/Ausgaben je	2.801.600 €

Was wird für die Zukunft geplant?

Nennenswerte Maßnahmen des Investitionsprogramms

Maßnahme	Jahr	Volumen
Erweiterung Friedrich-Silcher-Schule	2023-2024	9.925.000 €
Erweiterung / Sanierung Realschule	2023-2024	8.309.000 €
Neubau Riedwiesensporthalle	2023-2024	10.191.000 €
Neues Rathaus Bahnhofstr. 31-33	2023-2025	4.235.000 €
Kindergarten Schnallenäcker III	2023-2025	3.050.000 €
Erweiterg. Kindergarten Merklinger Str.	2023-2024	1.780.000 €
Straßen- u. Brückensanierungen	2023-2025	1.254.000 €
Erschließung Schnallenäcker III	2023-2024	765.000 €
Hochwasserschutz Rankb./Maisgraben	2023	1.000.000 €
Verbesserung Breitbandversorgung	2024-2025	719.000 €
Löschfahrzeug Feuerwehr	2024-2025	450.000 €
Photovoltaikanlagen	2023-2024	400.000 €

Was muss die Stadt im Jahr 2022 bei den öffentlichen Einrichtungen "drauflegen"? (ohne Investitionen)

	Kosten- deckung	Zuschussbedarf (Plan 2022)
Musikschule	59 %	507.000 €
Freibad	38 %	253.700 €
Büchereien	7 %	401.600 €
Friedhöfe	78 %	77.200 €
Stadtwald / Forst	36 %	235.200 €
Sozialstation	100 %	0 €
Kindergärten (Ü3) und Kleinkindbetreuung (U3) in Einrichtungen	56 %*	4.479.500 €

* ohne Berücksichtigung der Landeszuschüsse betrug der Kostendeckungsgrad der Elternbeiträge am Betriebsaufwand ca. 17 %.